



Ein kleiner Wegweiser, der
Ihnen Orientierung gibt,
wenn...



...Sie neu zugezogen sind

Herzlich willkommen! Schauen Sie doch mal im *Pfarrbüro neben der Michaelskirche, Pointstraße 27*, vorbei. Wir nennen Ihnen gerne Gruppen, Arbeitskreise und Treffs, in denen Sie und Ihre Kinder sicher rasch Kontakte knüpfen können.

...Ihr Kind getauft werden soll

Die Taufe ist die Aufnahme eines Kindes oder Erwachsenen in die Gemeinschaft der Christen. Die Taufe geschieht in der Regel in der Pfarrgemeinde, in der das Kind aufwächst.

Wir taufen regelmäßig an zwei Samstagen im Monat. Kommen Sie bitte einige Wochen vor dem gewünschten Termin zur Anmeldung ins Pfarrbüro. Hier erfahren Sie die jeweiligen Tauftermine. Der Taufspender bereitet die Tauffeier in einem Taufgespräch mit Ihnen vor. Mehrere Taufen gleichzeitig sind möglich.



...Sie heiraten möchten

Wir wünschen Ihnen Glück zu Ihrem Entschluss. Melden Sie Ihren Trauungstermin so bald als möglich im Pfarrbüro und dem Geistlichen, der die Trauung übernehmen soll. Übrigens: Sie brauchen dazu einen aktuellen Taufschein, der nicht älter als ein halbes Jahr sein darf. Sollten Sie in unserer Pfarrei getauft sein, erübrigt sich dies. Den Taufschein erhalten Sie in der Pfarrei, in der Sie getauft wurden. Zur Vorbereitung auf die kirchliche Trauung gehört die Teilnahme an einem Brautleutetag und – falls schon standesamtlich verheiratet – die Heiratsurkunde oder das Stammbuch der Familie. In Straubing bieten die einzelnen Pfarreien bis in den Sommer hinein Brautleutetage an. Anmeldungen nimmt das kath. Bildungswerk Straubing (Tel. 3885) entgegen. Die Termine erfahren Sie dort, im Pfarrbüro oder auf unserer Homepage. Des Weiteren gehört zur Vorbereitung das Trauungsgespräch, das der zuständige Pfarrer oder Trauungspriester mit Ihnen vereinbart. Dieses Gespräch ist rechtlicher Bestandteil der kirchlichen Trauung.

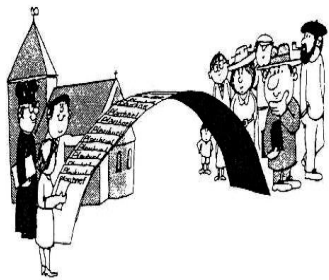


...Sie ein Gespräch wünschen

Wir wollen uns gerne Zeit für Sie nehmen. Bitte rufen Sie vorher an (Tel. 21532), oder kommen Sie zu uns ins Pfarrhaus. Melden Sie sich möglichst im Pfarrbüro an.

Für Anregungen und Kritik, aber auch wenn Sie in Not sind – unsere Tür steht für Sie offen!





...Sie eine hl. Messe bestellen wollen

Kommen Sie dazu bitte ins Pfarrbüro. Die hl. Messe kostet € 5,00. Denken Sie daran, dass eine hl. Messe nicht nur für Verstorbene gefeiert wird. Auch persönliche Anliegen und besondere Nöte können als Intention angegeben werden.

...Sie beichten wollen

Unsere Beichtzeiten am Samstag vor der Vorabendmesse in der Pfarrkirche St. Michael:

Winter: 16.00 – 16.30 Uhr

Sommer: 17.00 – 17.30 Uhr

(Änderungen werden im Pfarrbrief bekannt gegeben)



Beichtgespräche nach Vereinbarung (Tel. 21532).

...jemand krank ist

Bitte scheuen Sie sich nicht, um regelmäßige Kommunion zu bitten. Geistliche oder Kommunionhelfer kommen gerne zu Ihnen ins Haus.

Das Sakrament der Krankensalbung schenkt Kraft und Trost in schwerer Not und Krankheit. Bitte warten Sie deshalb nicht bis der Kranke im Sterben liegt; es ist kein Sterbesakrament.



...jemand gestorben ist

Stirbt jemand zuhause, können Sie selbstverständlich jederzeit einen Priester rufen, der Ihnen in der schweren Stunde zur Seite steht: Pfarrer (Tel. 21532) oder Kaplan (Tel. 21533). Zur Beerdigung melden Sie sich bitte bald bei unserer städtischen Leichenschwester (Tel. 63492), mit der Sie bezüglich der Beerdigung alles besprechen können. Sie können aber auch ein privates Beerdigungsinstitut auswählen. Nach dem Beerdigungstermin richtet sich auch das Requiem, die Eucharistiefeier für die/den Verstorbene/n. Es findet immer mit einer Stunde Abstand zur Beerdigung statt.



Anstatt einer hl. Messe kann grundsätzlich auch ein Wortgottesdienst gefeiert werden.

Zur Besprechung der Beerdigungsfeierlichkeiten bitten wir Sie, Kontakt mit dem Pfarramt (Tel. 21532) aufzunehmen.

Die finanzielle Abwicklung läuft über die Friedhofsverwaltung und die Stadtverwaltung.

Sollten Sie außer der üblichen Orgelbegleitung eine andere musikalische Gestaltung im Requiem wünschen, melden Sie dies bitte im Pfarrbüro (Tel. 21532).

...Sie konvertieren bzw. in die katholische Kirche eintreten wollen

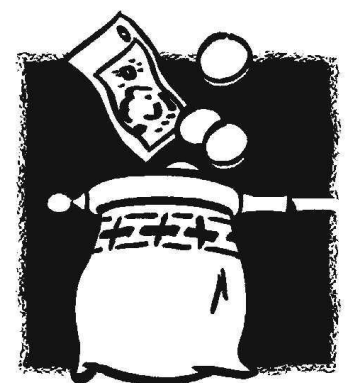
Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. In mehreren Gesprächen mit einem Geistlichen wird der Eintritt in die kath. Kirche vorbereitet.

Zur Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche benötigen Sie einen Taufschein und den Nachweis über den Austritt aus der bisherigen Konfession oder Religionsgemeinschaft. Im Beisein eines Zeugen findet die Aufnahme gewöhnlich im Rahmen einer kurzen Andacht im Pfarrhaus statt. Sollten Sie bisher keiner Konfession angehört haben, erübrigt sich die Vorlage der Dokumente.

...Sie Ihr Kirchgeld bezahlen wollen

Diesem Infoblatt liegt ein Zahlschein für das Kirchgeld bei. Wir sagen Ihnen für die Überweisung ein herzliches Vergelt's Gott. Sollten Sie das Kirchgeld für dieses Jahr bereits bezahlt haben, so betrachten Sie diesen Zahlschein als hinfällig. Möchten Sie das Kirchgeld lieber bar im Pfarrbüro einbezahlen, können Sie das zu den üblichen Bürozeiten tun.

Das Kirchgeld beträgt € 1,50 pro Erwachsenen in der Familie. Es gehört ausschließlich für die Belange der Pfarrei (Blumenschmuck, Heizung, kleinere Reparaturen in und um die Kirche usw.).



...Sie werktags den Gottesdienst besuchen wollen

bitten wie Sie den aktuellen Pfarrbrief zu beachten. Sie können zahlreiche Gottesdienste und Andachten sowohl in beiden Pfarrkirchen als auch in den Alten- und Pflegeheimen besuchen.

...Sie am Sonntag in die Kirche gehen wollen

Vorabendmesse (Pfarrkirche St. Michael):

18.00 Uhr Sommerzeit

17.00 Uhr Winterzeit

Sonntagsgottesdienste:

09.30 Uhr Pfarrkirche St. Michael

Bitte den aktuellen Pfarrbrief beachten



Ihre Seelsorger, Mitarbeiter und Gremien der Pfarrei

Pfarrer:	Johannes Plank	(Tel. 60787)
Kaplan:	Florian Illek	(Tel. 21533)
Ruhestandsgeistliche:	StR a.D. Pfarrer Michael Bauer	(Tel. 23116)
Krankenhausseelsorger:	Hermann Berger	(Tel. 710-1171)
Ständiger Diakon:	Willibald Irrgang	(Tel. 923767)
Pastoralreferentin:	Elke Wild	(Tel. 180708)
Mesnerin:	Paula Irrgang	(Tel. 923767)
Seniorenarbeit:	Willibald Irrgang	(Tel. 923767)
KAB Vorsitzende:	Maria Steinbauer	
KAB-Vorsitzender:	Franz Eigenstetter	
Organistin:	Aloisia Raab (vormals Aumeier)	(Tel. 0160-96631592)
Kirchenpfleger:	Josef Riedl	
Friedhofsverwalter:	Emma Neuberger	(Tel. 63545)
Kindergarten:	Tel. 63494	
Pfarrbüro – Sekretärin:	Martina Buchstaller	(Tel. 21532)

Pfarrbüro:

Pointstraße 27
94315 Straubing

Tel.: 09421 / 21532
Fax: 09421 / 4303527

<http://www.st-peter-straubing.de>

eMail: pfarramt@st-peter-straubing.de

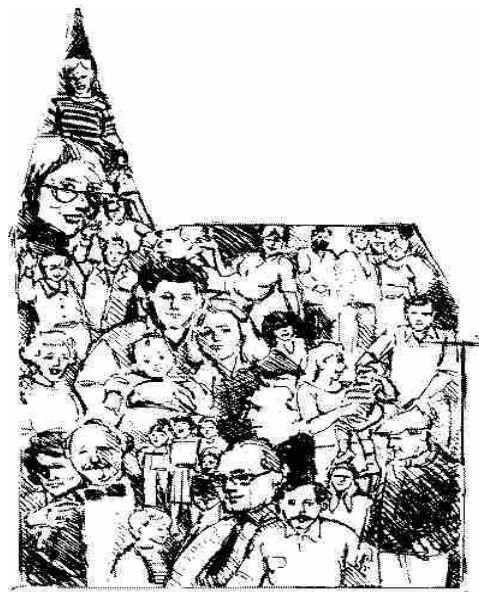
Bürozeiten:

Montag – Freitag:
8.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch zusätzlich:
15.00 – 17.00 Uhr

**In der Pfarrei sind folgende Gruppen aktiv,
die immer Verstärkung brauchen können:**

Familiengottesdienst-Team
Krankenbesuchsdienst
Gratulantendienst
KAB St. Peter
Ministranten
Lektoren
Kinderchor
Kirchenchor
Jugendgruppen
Kommunionhelfer
Pfarrbriefausträger
Senioren



Sollten Sie sich für eine der Gruppen interessieren, scheuen Sie sich nicht im Pfarramt (Tel. 21532) anzurufen, oder schauen Sie persönlich vorbei!

Besuchen Sie auch unsere Homepage

www.st-peter-straubing.de

Dort finden Sie

- die aktuellen Gottesdienstzeiten.
- den aktuellen Pfarrbrief als Download im PDF-Format
- aktuelle Veranstaltungen der Pfarrei
- Alles über die Kirchen in der Pfarrei und deren Patrone
- Informationen über den Kindergarten der Pfarrei
- Informatives über das Pfarr-Team, Gremien und Gruppen
- Lektüre rund um Kirche und die Pfarrei
- ein Straßenverzeichnis der Pfarrei

Wichtige Emailadressen der Pfarrei St. Peter:

pfarramt@st-peter-straubing.de

pfarrer@st-peter-straubing.de
kaplan@st-peter-straubing.de

friedhof@st-peter-straubing.de
kindergarten@st-peter-straubing.de

Herausgeber: Kath. Pfarramt St. Peter, Pointstr. 27, 94315 Straubing